

	179. Vollversammlung der AK Wien vom 25.05.2023
FSG	
Antrag Nr. 10	<i>Pflegereform weiterdenken!</i>
Annahme	Ausschuss Soziale Sicherheit und gesellschaftlicher Zusammenhalt

Der Antrag wurde mehrheitlich angenommen und enthält folgende Forderungen:

- Sicherstellung einer dauerhaften Entgelterhöhung auf bundesgesetzlicher Basis für alle Personen, die in der Gesundheitsversorgung, Langzeitpflege oder im Sozialwesen tätig sind;
- Schaffung bundeseinheitlicher Vorgaben, um die Auszahlung und Abwicklung transparent und gerecht zu gewährleisten;
- Sicherstellung eines Rechtsanspruches auf Auszahlung der Entgelterhöhung sowie ein Anrechnungsverbot für Leistungen, die auf bundesrechtlichen Grundlagen beruhen, wie insbesondere das Kinderbetreuungsgeld, das Bildungskarenzgeld oder pensionsrechtliche Vorschriften;
- Sicherstellung einer echten, vom Alter unabhängigen und anrechenbaren, zusätzlichen Urlaubswoche für alle Personen, die in der Gesundheitsversorgung, Langzeitpflege oder im Sozialwesen tätig sind.

Einige erste Schritte in die richtige Richtung wurden seitens der Politik getätigt. Um jedoch tatsächlich die Personalnot im Gesundheits- und Sozialbereich zu lindern, braucht es größere Anstrengungen.

Das Büro der AK Wien ist im laufenden Austausch mit dem Kabinett der verantwortlichen Minister, um weitere Fortschritte diesbezüglich zu erzielen.